

Abschlusskonzert Horn | Klasse Prof. Raimund Zell und Christian Pöttinger

CONSTANTIN GLANER ^(KMA), ALESSIO DAINESE ^(KMA) MICHAEL SCHARFETTER ^(KBA&PBA) & FELIX HÜTTEL ^(KBA)

MO 05.06.2023 | 14:00 Uhr | Großer Saal ABPU | Livestream unter www.bruckneruni.ac.at/live

Korrepetition: Mariia Pankiv | Eintritt frei | Programmänderungen vorbehalten.



Foto: Privat



Foto: Privat



Foto: Staatsoper Hannover



Foto: Dieter Nagl

ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT für Musik, Schauspiel und Tanz

Alice-Harnoncourt-Platz 1 | 4040 Linz | Austria | T +43 732 701000 | E events@bruckneruni.at | W www.bruckneruni.ac.at

Wir fertigen bei dieser Veranstaltung Fotos sowie Audio- und Videoaufnahmen an. Die Bildaufnahmen werden zur Darstellung unserer Aktivitäten auf der Website oder sonstigen Internetauftritten, in Social Media Kanälen sowie in Printmedien veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.bruckneruni.at/datenschutz.

Programm

Richard Strauss (1864 – 1949)

Hornkonzert Nr. 2

1. Allegro

Alessio Dainese, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Vitaly Buyanovsky (1928 – 1993)

Espana

Michael Scharfetter, Horn

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Sonate für Horn und Klavier op. 17

1. Allegro moderato – 2. Poco adagio, quasi andante – 3. Rondo – Allegro moderato

Constantin Glaner, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Malcom Arnold (1921 – 2006)

Fantasy for Horn solo op. 88

Alessio Dainese, Horn

Frigyes Hidas (1928 – 2007)

Hornkonzert

1. Maestoso

Felix Hüttel, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

- Pause -

Antonio Rosetti (1750 – 1792)

Hornkonzert Es-Dur

1. Allegro molto – 3. Rondeau. Allegretto non troppo

Michael Scharfetter, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Esa-Pekka Salonen (*1958)

Concert etude for horn solo

Felix Hüttel, Horn

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Hornkonzert Nr. 2 KV 417

1. Allegro maestoso – 2. Andante – 3. Rondo piu allegro

Alessio Dainese, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Daniel Schnyder (*1961)

Le monde minuscule

1. la danse du microbe – 2. le petit Americain – 4. e-mail

Constantin Glaner, Horn

Eugene Bozza (1905 – 1991)

Sur les Cimes

Felix Hüttel, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

- Pause -

Jiri Pauer (1919 – 2007)

Hornkonzert

1. Allegro patetico

Constantin Glaner, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Diverse Komponisten

Orchesterstellen

Constantin Glaner, Alessio Dainese, Michael Scharfetter & Felix Hüttel, Horn

Paul Dukas (1865 – 1935)

Villanelle für Horn und Klavier

Michael Scharfetter, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Trygve Madsen (*1940)

Sinfonia concertante für 4 Hörner op. 153

1. Allegro moderato – 2. Adagio – 3. Allegro moderato

Constantin Glaner, Alessio Dainese, Michael Scharfetter, Felix Hüttel, Horn | Mariia Pankiv, Klavier

Biographie Constantin Glaner

Constantin Glaner wurde 1997 in Hamburg geboren. 2007 begann er mit dem Hornspiel. Nachdem er die Grundlagen bei Hans Rastätter und Dave Claessen erlernte wechselte er 2013 an das Musikgymnasium Schloss Belvedere nach Weimar zu Robinsons Wappler. Dort erwarb er 2016 auch sein Abitur. Seitdem befand er sich im Bachelor- und zuletzt im Masterstudium an der Anton Bruckner Privatuniversität bei Univ.Prof. Raimund Zell.

Orchester- und Kammermusikerfahrungen konnte Constantin schon früh auf diversen Meisterkursen, bei Jugendmusiziert, sowie als Mitglied verschiedener Landes- und dem Bundesjugendorchester sammeln.

Seit 2018 hält er eine Anstellung als tiefes Horn an der königlichen Oper in Kopenhagen inne.

Constantin ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben.

Biographie Alessio Dainese

Alessio Dainese schloss 2021 sein Bachelor-Studium am Konservatorium seiner Heimatstadt Bozen in der Klasse von Luca Benucci mit Höchstpunktzahl ab. Derzeit absolviert er sein Masterstudium an der Bruckneruniversität Linz bei Raimund Zell. Seit 2021 spielt er regelmäßig Solohorn im Orchester des Maggio Musicale Fiorentino (Florenz) unter anderem unter Zubin Metha, Gianandrea Noseda, Klaus Mäkelä, James Conlon, Mark Elder und Philipp Jordan. Außerdem war er Substitut im Mozarteum Orchester Salzburg und im Haydnorchester Bozen Trient.

Von Mai bis Juli 2022 war er als hoher Hornist an der Mailänder Scala engagiert und hat in der aktuellen Saison 2022/23 einen Zeitvertrag als Solohornist des Tiroler Symphonieorchesters Innsbruck.

Biographie Michael Scharfetter

Michael Scharfetter wuchs in Radstadt/Salzburg auf und erhielt seinen ersten Hornunterricht an der Musikschule bei Frau Anna Kurz. Nach Absolvierung der Matura am Naturwissenschaftlichen Gymnasium in Radstadt leistete er seinen Grundwehrdienst bei der Militärmusik Salzburg ab und studiert seit 2017 bei Raimund Zell und Christian Pöttinger an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz.

Michael ist mehrfacher Preisträger beim Jungmusikerwettbewerb „prima la musica“ und war Mitglied im Wiener Jeunesse Orchester. Wertvolle Orchestererfahrung durfte er außerdem als Mitglied im European Union Youth Orchestra und im Gustav Mahler Jugendorchester sammeln. Seit Dezember 2018 ist Michael als regelmäßige Aushilfe im Brucknerorchester Linz tätig, bei dem er aktuell im Zeitvertrag engagiert ist.

Biographie Felix Hüttel

Felix Hüttel, geboren 1999, begann im Alter von acht Jahren bei Richard Scheider Horn zu erlernen. Bereits 2012 wurde er als Jungstudent in die Hornklasse von Prof. Christian Lampert an der Musikhochschule Stuttgart aufgenommen. Nach seinem Abitur wechselte er im Herbst 2017 an die Bruckneruniversität Linz zu Prof. Raimund Zell und Christian Pöttinger.

Nach Mitgliedschaften im Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz, dem Bundesjugendorchester sowie auch der Jungen Dt. Philharmonie und dem Gustav Mahler Jugendorchester spielte er unter anderem mit dem hr-Sinfonieorchester, dem Gürzenich Orchester Köln, den Stuttgarter Philharmonikern, dem RSO Wien, dem Brucknerorchester Linz oder auch dem Nationaltheaterorchester Mannheim und der Dt. Kammerphilharmonie Bremen.

Seit Beginn der Spielzeit 2021/22 ist Felix Hüttel als Solo-Hornist im Niedersächsischen Staatsorchester Hannover engagiert.